

# Allgmed

Für Kooperationspartner, Lehrpraxen und Interessierte

Ausgabe 34 – März 2020

Neues aus Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung aus dem Institut für Allgemeinmedizin am Universitätsklinikum Jena

## Rückblick TTdA 2019

Bekannte und neue Gesichter, viele Gespräche und eine gute Arbeitsatmosphäre – das machte den TTdA 2019 aus. „Zu Besuch im Institut“ in der Alten Chirurgie waren ca. 75 KollegInnen und Medizinische Fachangestellte. Neben Plenarvorträgen und Workshops war die mittägliche Impfdiskussion ein echtes Highlight. Brauchen wir eine

allgemeine Impfpflicht? Diese Frage diskutierten Prof. Wolfgang Pfister vom Hufeland-Klinikum Weimar und Dr. Steffen Rabe von den „Ärzten für individuelle Impfentscheidung e.V.“.

Während beide Diskutanten hohe Durchimpfungsraten begrüßen, zeigten sich in der Einschätzung deutliche Unterschiede: Während

Prof. Pfister das Gemeinschaftsinteresse an einer ausreichenden Herdenimmunität und die Verpflichtung gegenüber Kindern mit eingeschränkter Immunität betonte, kritisierte Dr. Rabe das vom Bundestag verabschiedete Masernschutzgesetz, da lediglich bei Erwachsenen relevante Impflücken beständen, die das Gesetz nicht adressiert. Ein Zusammenhang zwischen Impfpflicht und Durchimpfung habe sich bisher nicht bestätigt. Impfpflicht oder nicht - ungeimpften Erwachsenen sollte in jedem Fall die Masern-Impfung empfohlen werden.

Mit dem TTdA-Termin wollen wir nun in den Jahresanfang wechseln; der nächste Thüringer Tag der Allgemeinmedizin findet daher erst am 27.02.2021 statt.



v.l.n.r.: Prof. Dr. W. Pfister, Dr. K. Schmidt und Dr. S. Rabe in der Diskussion | Foto: Szabó/UKJ

## News aus der Lehre

### Wahlfach Allgemeinmedizin für Studierende im 2. Semester

Wir blicken zurück auf den ersten Durchlauf des Wahlfachs Allgemeinmedizin für Studierende im ersten Studienabschnitt. Dabei ist der Name Programm: „Begleitung eines chronisch kranken Patienten“.

Die Studierenden hatten über zwei Semester vier Mal Gelegenheit, einen Patienten mit einer chronischen Erkrankung zu befragen, in den Praxen der LehrärztInnen zu hospitieren und Hausbesuche bei „ihren“ Patienten zu machen. Zwischen diesen Terminen fanden Seminare zur Anamneseerhebung und zum strukturierten Berichten am Institut für Allgemeinmedizin statt. Die Evaluation ermutigt, das Angebot beizubehalten und weiterzuentwickeln. Herzlichen Dank an die beteiligten LehrärztInnen: Dr. Müller, Dr. Gneist und Dr. Seibt!

### Zusammen aufs Land

Um mehr Studierende im Blockpraktikum Allgemeinmedizin in ländliche Regionen Thüringens zu vermitteln, starten wir zum Sommersemester mit Unterstützung der Stiftung zur Förderung der ambulanten Versorgung in Thüringen das Projekt „Zusammen aufs Land“. In kleinen Gruppen und mit gemeinsamer Unterkunft können die Studierenden das Blockpraktikum komplett vor Ort verbringen und die Vorzüge des Lebens und Arbeitens in ländlichen Regionen kennenlernen. Wir sind gespannt und berichten im nächsten Newsletter! Ansprechpartnerinnen: [Inga.Petruschke@med.uni-jena.de](mailto:Inga.Petruschke@med.uni-jena.de) und [Katrin.MartinezReyes@med.uni-jena.de](mailto:Katrin.MartinezReyes@med.uni-jena.de)



Foto: Storch/lfa (UKJ)

### Liebe Leserinnen und Leser,

nach einem bewegten Jahr 2019 sind wir im Institut in ein weiteres spannendes Jahr 2020 gestartet. Vieles beschäftigt uns: In der Lehre planen wir zunehmend Seminarunterricht. Mit „Zusammen aufs Land“ wollen wir mehr Studierende im Blockpraktikum in ländliche Regionen bringen. Der „große Rahmen“ verändert sich, eine neue Approbationsordnung wird erarbeitet, in der auch die Primärversorgung an Bedeutung gewinnt. Neue Forschungsthemen stehen an, neue Projekte beginnen, laufende Projekte gehen ihrem Ende zu, weitere Forschungsanträge werden vorbereitet. Das Forschungspraxennetz wird Form annehmen. Die AG „Gute Praxis Antibiotika“ ist gestartet. Und und und... Vieles ist spannend, vieles herausfordernd: gestalten und verwalten, beides hat seinen Platz. Es ist gut, dass in unserem Institutsteam verschiedene Kompetenzen und Disziplinen zum Einsatz kommen, dass wir als Wissenschaftler, Ärzte, Koordinationsteam und Studienassistenten kreativ zusammenarbeiten.

Mit vielen Thüringer Hausärztinnen und Hausärzten haben wir verlässliche Partner in Forschung und Lehre und sind gut gerüstet für anstehende Aufgaben.

Zu vielen Themen finden Sie in diesem Newsletter weitere Informationen. Viel Spaß beim Lesen, und wie immer freuen wir uns über Anregungen und Rückfragen!

Herzliche Grüße aus dem Institut



Ihre

J. Bleidorn

Prof. Dr. med. Jutta Bleidorn  
und das Team des Instituts  
für Allgemeinmedizin

Herzliche Einladung  
zu meiner Antrittsvorlesung:

findet nicht statt

22.04.2020, 17.30,  
Aula, Fürstengraben 1, Jena


**Jena-Paradies Preisgekrönt**  
 ...der Angst entgegen, freier leben!

Für das Projekt „Jena-Paradies: Behandlung von Panikstörungen im Team der Hausarztpraxis“ wurden Prof. Dr. Jochen Gensichen und die Paradies-Studiengruppe mit dem Wissenschaftspreis des Deutschen Netzwerks Evidenzbasierte Medizin ausgezeichnet. Wir freuen uns und gratulieren!

### Termine

28.03.2020, 10:00-13:00 Uhr - Rationale Labordiagnostik - oder: weniger ist mehr (Dr. med. G. Egidi, Bremen); Weimar, Kassenärztliche Vereinigung Thüringen (SR1)

13.05.2020, 17:00-19:30 Uhr - Lehrärztetreffen; Jena, Institut für Allgemeinmedizin

24.-27.06.2020 - DEGAM-Kongress gemeinsam mit der internationalen Konferenz WONCA Europe, Berlin

27.02.2021 - Thüringer Tag der Allgemeinmedizin (2020 findet kein TtDA statt)

### Internationales Treffen junger AllgemeinmedizinerInnen zum Wandel in der Familienmedizin

Im Vorfeld der 25. Konferenz von WONCA Europe, die in diesem Jahr gemeinsam mit dem DEGAM Kongress in Berlin stattfindet, treffen sich junge AllgemeinmedizinerInnen aus ganz Europa zu einer Pre-Conference (23. und 24.06.2020). Der intensive Erfahrungsaustausch, die Vernetzung und der Spaß am Fach Allgemeinmedizin stehen hierbei im Vordergrund. Neben einer Praxishospitation warten spannende und vielseitige Workshops und Keynotes rund um das Thema „Wind of Change in Family Medicine“ auf die TeilnehmerInnen. Die Registrierung ist unabhängig von der Teilnahme an der Hauptkonferenz unter [www.wonca-europe2020.org/registration](http://www.wonca-europe2020.org/registration) möglich.

### Seminarreihe des Kompetenzzentrums Weiterbildung Thüringen

#### 27.03.2020 | Jena-Maua, Landesärztekammer Thüringen

09:00-12:15 „Komplementäre Heilmethoden am Beispiel der Onkologie“  
 12:45-16:00 Selbstfürsorge

#### 12.06.2020 | Erfurt, Kaisersaal (Medizinische Fortbildungstage Thüringen)

09:00-12:00 Youngster Seminar – Schwierige Fälle gelöst und vorgestellt von Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung

#### 03.07.2020 | Weimar, Kassenärztliche Vereinigung Thüringen

09:00-10:30 Die ärztliche Beratung zur Patientenverfügung  
 10:45-12:15 Hitliste der Abrechnungsziffern, Teil II  
 12:45-16:00 Häufige pädiatrische Beratungsanlässe

## Forschungsnachrichten

### Arbeitsgruppe „Gute Praxis Antibiotika“

Der rationale Einsatz von Antibiotika gehört zu den wichtigsten Maßnahmen, um die Entwicklung von Antibiotikaresistenzen einzudämmen.

Rationalen Antibiotikaeinsatz in der ambulanten Versorgung, insbesondere bei häufigen Infektionskrankheiten wie Harnwegsinfekt und Pneumonie, aber auch die Vermeidung unnötiger Antibiotikaverordnungen z.B. bei oberen Atemwegsinfekten möchte die im Oktober 2019 gegründete Arbeitsgruppe am Institut für Allgemeinmedizin voranbringen.

Weitere Informationen dazu finden Sie hier <https://www.uniklinikum-jena.de/allgemeinmedizin/Forschung/AG+Gute+Praxis+Antibiotika.html>. Ansprechpartnerin: [Inga.Petruschke@med.uni-jena.de](mailto:Inga.Petruschke@med.uni-jena.de)

### Forschungspraxennetzwerk steht in den Startlöchern

In Kooperation mit der Berliner Charité startet im Frühjahr 2020 unser vom BMBF gefördertes Forschungspraxennetzwerk. Um in Erfahrung zu bringen, wie HausärztInnen als aktive NetzwerkpartnerInnen gewonnen werden können und welche Anreize und Barrieren sie als bedeutsam erachten, haben wir eine schriftliche Befragung durchgeführt. Auf Thüringer Fortbildungsveranstaltungen nahmen insgesamt 98 HausärztInnen an der Befragung teil. Vorläufige Ergebnisse finden Sie demnächst auf unserer Homepage. Die gewonnenen Erkenntnisse helfen uns in der konkreten Ausgestaltung des Forschungspraxennetzwerks. Wir bedanken uns bei allen TeilnehmerInnen und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Ansprechpartner: [Markus.Krause@med.uni-jena.de](mailto:Markus.Krause@med.uni-jena.de), [Florian.Wolf@med.uni-jena.de](mailto:Florian.Wolf@med.uni-jena.de) und [Konrad.Schmidt@med.uni-jena.de](mailto:Konrad.Schmidt@med.uni-jena.de)

### „Hausärztliche Palliativversorgung und SAPV“ (SAVOIR) – Ergebnisse als FactSheet

Ergebnisse unserer Fragebogenerhebung zum Thema „Hausärztliche Palliativversorgung und SAPV“ haben wir als Factsheet an alle 6.000 zufällig ausgewählten HausärztInnen geschickt, die wir im Jahr 2018 zur Teilnahme an der Studie eingeladen hatten. Die Befragung war eines von fünf Teilprojekten der Verbundstudie SAVOIR (Evaluierung der SAPV-Richtlinie: Outcomes, Interaktionen, Regionale Unterschiede; Fördernummer: 01VSF16005).

Wenn Sie das Factsheet nicht erhalten und dennoch Interesse an den Ergebnissen haben, können Sie sich die zugehörige pdf-Datei unter [https://www.uniklinikum-jena.de/allgemeinmedizin\\_media/Forschung/Factsheet+SAVOIR+TP4.pdf](https://www.uniklinikum-jena.de/allgemeinmedizin_media/Forschung/Factsheet+SAVOIR+TP4.pdf) herunterladen. Ansprechpartnerinnen: [Kathleen.Stichling@med.uni-jena.de](mailto:Kathleen.Stichling@med.uni-jena.de) und [Antje.Freytag@med.uni-jena.de](mailto:Antje.Freytag@med.uni-jena.de)



## Aktuelle Publikationen aus dem Institut

Brettschneider C, Gensichen J, Hiller TS, Breitbart J, Schumacher U, Lukaschek K, Teismann T, Margraf J, König HH. Cost-effectiveness of Practice Team-Supported Exposure Training for Panic Disorder and Agoraphobia in Primary Care: a Cluster-Randomized Trial. *J Gen Intern Med.* 2020.

Petruschke I, Pletz MW, Bleidorn J. Infektionen der oberen Atemwege. *CME.* 2019;16(12):9-18.

Sauerbrey U, Schulz S. Vermittlungs- und Aneignungssituationen in der hausärztlichen Praxis. Zur Bedeutung pädagogischer Theorien für das Verständnis der Arzt-Patient-Kommunikation. Der pädagogische Blick: Zeitschrift für Wissenschaft und Praxis in pädagogischen Berufen. 2019;27(2).

Schilling I, Behrens H, Bleidorn J, Gágyor I, Hugenschmidt C, Cilani H, Schmiemann G, Gerhardus A. Patients' and researchers' experiences with a patient board for a clinical trial on urinary tract infections. *Res Involv Engagem.* 2019;5(38).